514512-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten – Qualifizierungssystem zur Eignungsprüfung von Unternehmen für Leitungstief- und Rohrleitungsbauarbeiten
OJ S 141/2026 24/07/2026
Bekanntmachung über das Bestehen eines Prüfungssystems
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Hamburger Energiewerke GmbH
E-Mail: qs-leitungsbau@hamburger-energiewerke.de
Tätigkeit des Auftraggebers: Erzeugung, Fortleitung oder Abgabe von Gas oder Wärme

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Qualifizierungssystem zur Eignungsprüfung von Unternehmen für Leitungstief- und Rohrleitungsbauarbeiten
Beschreibung: Aufruf zur Qualifizierung für die Ausführung von Leitungstiefbauarbeiten und Rohrleitungsbauarbeiten in den Wärmeverteilnetzen der Hamburger Energiewerke GmbH als Rahmenvereinbarung und für Projekte entsprechend den technischen Beschreibungen, die den Interessenbekundern zur Verfügung gestellt werden. Nach Prüfung und Qualifizierung werden die Unternehmen in eine Liste aufgenommen und stellen im Rahmen von Ausschreibungen den Kreis der Unternehmen dar, aus dem die Vergabestelle bei zukünftigen Aufträgen Angebote sich vorlegen lassen wird, ohne hierzu verpflichtet zu sein. Die Fernwärmenetze des AG bestehen in der Regel aus erdverlegten, starren, verbundisolierten Kunststoffmantelrohren, aus Stahlrohren in Stahlbetonkanälen, Gebäudeleitungen und Rohrleitungen im Freien. Außerdem werden Rohrleitungssysteme wie Stahlmantelrohre, flexible Rohrsysteme und Stahlschutzrohre u.a. mit PE- oder Bitumenumhüllung eingesetzt. Sämtliche Arbeiten sind im innerstädtischen Bereich auszuführen. Der unterirdische Bauraum ist in der Regel mit Leitungen und Anlagen anderer Ver- und Entsorgungsunternehmen, vorhandenen Fernwärmeleitungen und -anlagen, zu schützenden Baumwurzeln und Ähnlichem belegt. Es ist davon auszugehen, dass ständig unter Beachtung besonderer Sicherheitsvorschriften zu arbeiten ist. Die eingesetzten Mitarbeiter werden auf Grundlage der Vorgaben des AG auf die speziellen Sicherheits- und Gesundheitsgefahren der Fernwärme geschult. Die zu liefernden Materialien müssen vom AG für den Einbau zugelassen sein und sind zum Teil bei den vom AG vorgegebenen Bezugsquellen oder vom AG zu beziehen. Die vom AN zu liefernden sonstigen Materialien müssen den einschlägigen Vorschriften entsprechen. I.1 Angaben zum Leistungsspektrum Fernwärmetiefbau im Verteilnetz der Hamburger Energiewerke GmbH 1.1 Die Bauausführungen umfassen folgende Leistungsinhalte: - Baustelleneinrichtung - Oberflächenaufbruch und -wiederherstellung - Fahrbahnbehelfsbrücken, Überfahrten und Übergänge - Baugrubenverbau und Bodenbewegung / Erdarbeiten - Wasserhaltung und Drainage - Kanalbauarbeiten - Errichten von Stahlbetonkanälen und -schächten - Technische Bearbeitung und Dokumentation Für die Durchführung der Arbeiten sind insbesondere folgende Unterlagen und Regelungen zu beachten: - Die Technische Richtlinie WR2000 in der neuesten Fassung - Die Sicherheitsregeln für Fremdfirmen - Alle einschlägigen Gesetze, Vorschriften, Normen,

Verordnungen, Richtlinien einschließlich der VOB Teil C 1.2 Störungsbereitschaft Firmen, die sich für Rahmenvertragsarbeiten bewerben, müssen in der Lage sein eine reibungsfreie Störungsbereitschaft zu organisieren. Ein Einsatz in der Störungsbereitschaft ohne gleichzeitige Rahmenvertragspartnerschaft wird ausgeschlossen. Es wird erwartet, dass sich alle Rahmenvertragsfirmen an der Störungsbereitschaft beteiligen. 1.3 Qualitative Anforderungen Die Abwicklung der Tiefbauarbeiten erfolgt nach den aktuell gültigen DIN-Normen, z.B. DIN 4124, DIN-Normen nach VOB Teil C. Die unter 1. genannten Fachgebiete werden regelmäßig durch den AN ausgeführt und sind durch entsprechende Referenzen zu belegen. Das Fachpersonal muss aufgrund seiner Ausbildung zur Ausführung der beauftragten Leistungen fähig sein. Der AN beschäftigt fest angestellte im Tiefbau tätige Mitarbeiter, die entweder in einem anerkannten Beruf des Bauhauptgewerbes ausgebildet oder nachweislich mindestens drei Jahre im Fachgebiet tätig sind. Je zehn gewerblichen Mitarbeitern muss der AN einen Baustellenleiter nachweisen. Diese müssen eine Qualifikation als Meister/Poliere, Werkpoliere oder ausgebildete Vorarbeiter der Fachrichtung Tiefbau nachweisen. Je Baustelle ist mindestens ein Baustellenleiter erforderlich, der weisungsbefugt ist und vor Ort als Ansprechpartner für den AG zur Verfügung steht. Es sind alle Arbeitsmittel, Materialien und Arbeitsstätten in einem einwandfreien, gebrauchstauglichen Zustand vorzuhalten, die ein sicheres, fach- und regelgerechtes Arbeiten an allen Bauprojekten des AG ermöglichen und für die Erfüllung von gesetzlichen Vorschriften notwendig sind. Für die unter Punkt 1 aufgeführten Arbeiten sind alle erforderlichen Betriebsmittel in ausreichendem Umfang vorzuhalten. Mindestanforderungen des AG: - Arbeitstäglich besetztes Büro - Betriebshof, Werkstatt und Fuhrpark mit dem erforderlichen Personal - Mannschaftsunterkünfte - Absperrgeräte für die innere Baustellensicherung der Baumaßnahmen - Vermessungsgeräte - Verbaumaterial für waagerechten Normverbau gemäß WR2000 für min. 500 m Graben - PKW-Brückenplatten min. 25 Stück - Bagger, Fugenschneidegeräte, Kompressoren, Aufbruchhämmer, Verdichtungsgeräte, Stromerzeuger - Geräte zur Durchführung der Eigenüberwachung (z.B. Bodenverdichtung) I.2 Servicelevel für Störungseinsätze am Fernwärmenetz Es muss jederzeit innerhalb von zwei Stunden nach Benachrichtigung gewährleistet sein, dass eine Kolonne mit folgender Mindestausstattung zur Verfügung steht: Personal: - 1 Schachtmeister - 3 Tiefbaufacharbeiter - 1 Baggerfahrer Geräte: - 1 LKW - 1 Hydraulikbagger - 1 Kompressor - 1 Stromerzeuger + Lampen - 1 E-Pumpe Material: - 20 Sielbohlen 0,23 x 0,07 x 4,30 m sowie Aufrichter 12/16 inkl. Spindel und Aussteifung - 40 m Absperrung, Schilder, Baken und Blinkleuchten - 1 Fußgängerbrücke - 1 Fahrbahnplatte Die Ausrüstung der Kolonne mit Handy ist unumgänglich. Die erforderlichen Bereitschafts- und Vorhaltekosten für oben genanntes Personal, Gerät und Material ist in die Bereitschaftspauschale einzurechnen, ebenso die auf anderen Baustellen hierdurch entstehenden Folgekosten. Der Lieferant weist mit Abgabe des Teilnahmeantrages/Angebotes nach, dass er für die Abwicklung von Störungsbaustellen geeignet ist. Um das Unternehmen bewerten zu können, verlangt der AG eine Darstellung der bisherigen Störungserfahrung, der Erfahrung im Fernwärmenetz und eine Übersicht über das Konzept zur Abwicklung in Störungsfällen.
Kennung des Verfahrens: 44ac0daf-d965-44c4-b4c4-9362e38c6bb0
Vorherige Bekanntmachung: 009831-2022
Interne Kennung: QS01072026

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten
Zusätzliche Einstufung (cpv): 45232000 Bauarbeiten und zugehörige Arbeiten für Rohrleitungen und Kabelnetze, 45112000 Aushub- und Erdbewegungsarbeiten, 45112100

Grabenaushub, 45221250 Tiefbauarbeiten, außer Tunneln, Schächten und Unterführungen, 45231110 Rohrverlegearbeiten, 45231111 Heben und Neuverlegen von Rohrleitungen, 45231113 Neuverlegung von Rohrleitungen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4DL7M36R#
Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/25/EU
sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Qualifizierungssystem zur Eignungsprüfung von Unternehmen für Leitungstief- und Rohrleitungsbauarbeiten
Beschreibung: II.1 Angaben zum Leistungsspektrum Rohrleitungsbau im Verteilnetz der Hamburger Energiewerke GmbH 1.1 Bauausführungen Die Bauausführungen umfassen folgende Leistungsinhalte: - Baustelleneinrichtung - Schweißarbeiten - Demontage - Kernbohrungen - Koordination mit Nachisolierern - Dichtheitsprüfungen - Technische Bearbeitung und Dokumentation Für die Durchführung der Arbeiten sind insbesondere folgende Unterlagen und Regelungen zu beachten: - Die Vorbemerkungen Rohrbau WR3500 in der neuesten Fassung - Die Sicherheitsregeln für Fremdfirmen - Alle einschlägigen Gesetze, Vorschriften, Normen, Verordnungen, Richtlinien einschließlich der VOB Teil C 1.2 Qualitative Anforderungen Je Baustelle ist mindestens ein Baustellenleiter erforderlich, der weisungsbefugt ist und vor Ort als Ansprechpartner für den AG zur Verfügung steht. Es sind alle Arbeitsmittel, Materialien und Arbeitsstätten in einem einwandfreien, gebrauchstauglichen Zustand vorzuhalten, die ein sicheres, fach- und regelgerechtes Arbeiten an allen Bauprojekten des AG ermöglichen und für die Erfüllung von gesetzlichen Vorschriften notwendig sind. Der AN führt eine Eigenüberwachung der vertraglich geschuldeten Leistungen durch. Für die unter Punkt 1.1 aufgeführten Arbeiten sind alle erforderlichen Betriebsmittel in ausreichendem Umfang vorzuhalten. Im Folgenden die Mindestanforderungen des AG: - Arbeitstäglich besetztes Büro - Betriebshof, Werkstatt und Fuhrpark mit dem erforderlichen Personal - Mannschaftsunterkünfte - Absperrgeräte für die innere Baustellensicherung der Baumaßnahmen - Vermessungsgeräte II.2 Servicelevel für Störungseinsätze am Fernwärmenetz (Störungslos) Es muss jederzeit innerhalb von zwei Stunden nach Benachrichtigung gewährleistet sein, dass eine Kolonne mit folgender Mindestausstattung zur Verfügung steht: Personal: - 1 Richtmeister - 1 Schweißer - 1 Monteur Geräte: - 1 LKW - 1 Kran bzw. Unimog mit Ladekran - 1 Stromerzeuger + Lampen - 1 Diesel-Schweißaggregat bzw. Schweißtrafo - 1 Brenngeschirr komplett Material: Je 6m Kunststoff-Mantel- und Stahlrohr in den Nennweiten DN 50 bis 150 muss zum kurzfristigen Zugriff bevorratet werden. Die Ausrüstung der Kolonne mit Handy ist unumgänglich. Die erforderlichen Bereitschafts- und Vorhaltekosten für oben genanntes Personal, Gerät und Material ist in die Bereitschaftspauschale einzurechnen, ebenso die auf anderen Baustellen hierdurch entstehenden Folgekosten. Der Lieferant weist mit Abgabe des Angebotes nach, dass er für

die Abwicklung von Störungsbaustellen geeignet ist. Um das Unternehmen bewerten zu können, verlangt der AG eine Darstellung der bisherigen Störungserfahrung, der Erfahrung im Fernwärmenetz und eine Übersicht über das Konzept zur Abwicklung in Störungsfällen. Mit dem Los der Störungsbeseitigung werden ausschließlich Firmen beauftragt, die dem AG eine Eignung in o.g. Form nachgewiesen haben. Ein Erreichbarkeitsplan ist ständig bei der Bauleitung des AG vorzulegen.
Interne Kennung: QS01072026

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten
Zusätzliche Einstufung (cpv): 45232000 Bauarbeiten und zugehörige Arbeiten für Rohrleitungen und Kabelnetze, 45112000 Aushub- und Erdbewegungsarbeiten, 45112100 Grabenaushub, 45221250 Tiefbauarbeiten, außer Tunneln, Schächten und Unterführungen, 45231110 Rohrverlegearbeiten, 45231111 Heben und Neuverlegen von Rohrleitungen, 45231113 Neuverlegung von Rohrleitungen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbegrenzt

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein
Informationen über frühere Bekanntmachungen:
Kennung der vorherigen Bekanntmachung: 009831-2022

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister
Beschreibung des Eignungskriteriums: Besteht eine Eintragung in das Berufsregister Ihres Firmensitzes (Eintragungsbescheingung der Handelskammer, Eintragungsbescheinigung des Registergerichts, oder Eintragungsbescheinigung Handwerksrolle)? (Mindestbedingung)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Verfügen Sie über eine Betriebshaftpflichtversicherung? Wenn ja, wie hoch ist die Deckungssumme je Schadensfall? a) für Personenschäden b) für Sachschäden c) für Vermögensschäden d) für Umweltschäden (Mindestbedingung)

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz
Beschreibung des Eignungskriteriums: Umsatzkennzahlen (der letzten 3 Jahre) (Mindestbedingung)

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz
Beschreibung des Eignungskriteriums: Umsatz Anteil im angefragten Leistungsspektrum (der letzten 3 Jahre) (Mindestbedingung)

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft
Beschreibung des Eignungskriteriums: Mitarbeiteranzahl gesamt (Mindestbedingung)

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft
Beschreibung des Eignungskriteriums: Mitarbeiteranzahl im angefragten Leistungsspektrum (Mindestbedingung)

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards
Beschreibung des Eignungskriteriums: Ist Ihr Unternehmen zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 oder vergleichbar? Verfügen Sie über ein anderes zugelassenes Qualitätssicherungssystem? (Mindestbedingung)

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards
Beschreibung des Eignungskriteriums: Sind Sie Mitglied einer Berufsgenossenschaft (BG)? (Mindestbedingung)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung zu zwingenden und fakultativen Ausschlussgründen im Sinne der nachstehenden Bezugshinweise. Angabe, ob über das Vermögen des Unternehmens ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet wurde, die Eröffnung eines solchen Verfahrens beantragt wurde, der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde. Bezugshinweis: § 124 Absatz 1 Nummer 2 GWB - Ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren wurde beantragt. (ja/nein) - Ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren wurde eröffnet. (ja /nein) - Ein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens oder eines vergleichbaren gesetzlich geregelten Verfahrens wurde mangels Masse abgelehnt. (ja/nein) - Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt. (ja/nein) - Mein/Unser Unternehmen befindet sich in Liquidation oder hat seine Tätigkeit eingestellt. (ja/nein) (Mindestbedingung)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung zu zwingenden und fakultativen Ausschlussgründen im Sinne der §§ 123 des GWB sowie § 21 u. SchwArbG, §21 AEntG und § 19 MiLoG" Bezugshinweis: Ausschlussgründe gemäß § 123 Absatz 1 Nummer 1 bis 10 GWB sowie § 123 Absatz 4 Nummer 1 GWB Der Bewerber erklärt, dass für sein Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen und bei nationalen Vergabeverfahren keine schweren Verfehlungen vorliegen, die seine Zuverlässigkeit in Frage stellen. Der Bewerber erklärt, dass er in den letzten zwei Jahren nicht - gemäß § 21 Absatz 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder - gemäß § 21 Absatz 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder - gemäß § 19 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten, einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin / sind. Der Bewerber erklärt, dass er

seine Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt hat. (Mindestbedingung)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zur Tariftreue und zu Zahlung eines Mindestlohnes gemäß § 3 Hamburgisches Vergabegesetz (Mindestbedingung)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Aktueller Nachweis des Finanzamtes über die Zahlung von Steuern oder gleichwertige Bescheinigungen des Ursprungs- oder Herkunftslandes. Der Nachweis ist jährlich zu erbringen. (Mindestbedingung)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Aktueller Nachweis des Sozialversicherungsträgers über die Zahlung von Krankenkassenbeiträgen, Unfallversicherungsbeiträgen und Rentenversicherungsbeiträgen oder gleichwertige Bescheinigungen des Ursprungs- oder Herkunftslandes. Der Nachweis ist jährlich zu erbringen.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards
Beschreibung des Eignungskriteriums: Besteht in Ihrem Unternehmen ein Arbeitsschutz-Managementsystem, das nach einem anerkannten Standard (z. B. DIN ISO 45001 oder vergleichbar) zertifiziert ist? (ja/nein) Sollte ihr Unternehmen über kein Arbeitsschutz-Managementsystem verfügen, besteht die Möglichkeit Ihre betriebliche Arbeitsschutzorganisation im Rahmen des GDA-ORGAcheck darzustellen. https://www.gda-orgacheck.de/daten/gda/index.htm Bitte fügen Sie ggf. eine Kopie des GDA-ORGAchecks bei. Bitte benennen Sie die verantwortliche Ansprechperson für Arbeitsschutz. (Mindestbedingung)

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Umweltmanagementsysteme oder -standards
Beschreibung des Eignungskriteriums: Besteht in Ihrem Unternehmen ein Umwelt-Managementsystem, das nach einem anerkannten Standard (z. B. DIN EN ISO 14001, EMAS III oder vergleichbar) zertifiziert ist? Bitte benennen Sie die verantwortliche Ansprechperson für Umweltschutz

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Umweltmanagementsysteme oder -standards
Beschreibung des Eignungskriteriums: Besteht in Ihrem Unternehmen ein Energie-Managementsystem, das nach einem anerkannten Standard (z. B. DIN EN ISO 50001 oder vergleichbar) zertifiziert ist? Bitte benennen Sie die verantwortliche Ansprechperson für das Energie-Managementsystem.

Kriterium: Informationssicherheit
Beschreibung des Eignungskriteriums: Werden die geltenden gesetzlichen Anforderungen zum Datenschutz, insbesondere aus der Datenschutz-Grundverordnung und dem Bundesdatenschutzgesetz, eingehalten? Bitte benennen Sie die verantwortliche Ansprechperson für Datenschutz. (Mindestbedingung)

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Garantieren Sie, dass alle von Ihnen beauftragten Unterauftragnehmer die Anforderungen an den Datenschutz erfüllen?

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Umweltmanagementsysteme oder -standards
Beschreibung des Eignungskriteriums: Ist Ihr Betrieb ein zertifizierter Fachbetrieb nach dem Wasserhaushaltsgesetz in Verbindung mit der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (§ 62 AwSV)? Bitte Nachweis/Zertifikat beifügen. Wenn nein, ist ein geeigneter Nachweis über die erforderliche Sachkunde der eingesetzten Personen im Umgang mit wassergefährdenden Stoffen beizufügen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten
Beschreibung des Eignungskriteriums: Hat Ihr Unternehmen schon Projekte im Fernwärmetiefbau in städtischen Infrastrukturnetzen bearbeitet? Bitte fügen Sie zwei aussagekräftige Referenzen der letzten 3 Jahre bezogen auf die in der jeweiligen Leistungsbeschreibung genannten Leistungen bei (ggf. auch Empfehlungsschreiben / Ansprechpartner mit Telefonnummer, etc.) (Mindestbedingung)

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards
Beschreibung des Eignungskriteriums: Verfügen Sie über eine Zertifizierung nach AGFW FW 600 oder DVGW GW 381 oder über das Güteschutzzertifikat Kanalbau (Mindestbeurteilung AK3)? (Mindestbedingung)

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität
Beschreibung des Eignungskriteriums: Erfüllen Sie die Qualitativen Anforderungen der Hamburger Energiewerke GmbH gem. Leistungsspektrum Tiefbau? ((Mindestbedingung)

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität
Beschreibung des Eignungskriteriums: Garantieren Sie, dass alle von Ihnen beauftragten Unterauftragnehmer den Anforderungen des AGs entsprechen?

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards
Beschreibung des Eignungskriteriums: Hat Ihr Unternehmen den Nachweis für den sachkundigen Umgang mit Asbest gemäß TRGS 519 erlangt? Bitte die Bescheinigung nach TRGS 519 beifügen! (Mindestbedingung)

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität
Beschreibung des Eignungskriteriums: Setzen Sie deutschsprachige Bauleiter vor Ort ein ? (Mindestbedingung)

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität
Beschreibung des Eignungskriteriums: Ist gewährleistet, dass pro Kolonne (mind. 2 Mitarbeiter) mindestens ein verantwortlicher Mitarbeiter deutsch spricht? (Mindestbedingung)

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten
Beschreibung des Eignungskriteriums: Hat Ihr Unternehmen schon Projekte im Fernwärme-Rohrleitungsbau in städtischen Infrastrukturnetzten bearbeitet? Bitte fügen Sie mind. eine aussagekräftige Referenz der letzten 3 Jahre bezogen auf die in der jeweiligen Leistungsbeschreibung genannten Leistungen bei (ggf. auch Empfehlungsschreiben / Ansprechpartner mit Telefonnummer, etc.) (Mindestbedingung)

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards
Beschreibung des Eignungskriteriums: Verfügen Sie über ein Zertifikat nach AGFW, Arbeitsblatt FW601, mindestens FW2 oder nachweislich vergleichbare Zertifikate? (Mindestbedingung)

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Verfügen Sie über Fachschweißer, die in Ihrem Unternehmen fest angestellt sind? Bitte geben Sie die Anzahl der Schweißer an. Fügen Sie bitte Ausbildungsnachweise bei.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Garantieren Sie, dass alle von Ihnen beauftragten Unterauftragnehmer (z. B. zusätzliche Schweißerkapazität für Spitzenbedarf) den Anforderungen des Leistungsspektrums Teil II.2.2 dieses Fragebogens erfüllen? Bitte beachten Sie, dass die Hauptleistung Rohrleitungsbau nicht an Nachunternehmen vergeben werden darf. Im Auftragsfalle sind aussagefähige Nachweise einzureichen bzw. Unterauftragnehmer zu benennen. (Mindestbedingung)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4DL7M36R/documents
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4DL7M36R

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4DL7M36R
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 31/12/2099 23:59:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber ist dazu berechtigt, nicht aber verpflichtet, Unterlagen nachzufordern.
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - Anerkennung Verhaltenskodex für Lieferanten (Mindestbedingung) - Registrierung im Deutschen Vergabeportal (DTVP) - Anerkennung deutsches Recht für den Fall der Auftragsvergabe (Mindestbedingung) - Erklärung, im Auftragsfall alle Geschäftsprozesse in deutscher Sprache abzuwickeln (Mindestbedingung) - Erklärung, im Auftragsfall, die einschlägigen Gesetze, Vorschriften und Richtlinien [insbesondere auch, ohne hierauf beschränkt zu sein], die öffentlich rechtliche Gesetze der Kommunen, Umweltschutz- und Arbeitsschutzgesetze sowie der einschlägigen Umweltschutzgesetze der Bundesrepublik Deutschland in Verbindung mit den zugehörigen Landesverordnungen zur Erbringung der angefragten Leistung einzuhalten

(Mindestbedingung) - Angaben zu unfallbedingten Arbeitsausfällen - Qualifizierte Soka (Sozialkasse Bau, auch genannt "Berliner Modell") Meldung oder eine Negativerklärung - Eintragung in der Liste FN der Stadt Hamburg Alle Angaben sind in den zur Verfügung gestellten Fragebögen zu tätigen.
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen Hamburg, Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen - Vergaberecht, Beschaffungsstelle und Zivilrecht
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Hamburger Energiewerke GmbH
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Hamburger Energiewerke GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Hamburger Energiewerke GmbH
Registrierungsnummer: HRB120594
Postanschrift: Ausschläger Elbdeich 123
Stadt: Hamburg
Postleitzahl: 20539
Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)
Land: Deutschland
E-Mail: qs-leitungsbau@hamburger-energiewerke.de
Telefon: +49 406396-0
Internetadresse: https://www.hamburger-energiewerke.de
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen Hamburg, Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen - Vergaberecht, Beschaffungsstelle und Zivilrecht
Registrierungsnummer: HRB110712
Postanschrift: Neuenfelder Straße 19
Stadt: Hamburg
Postleitzahl: 21109
Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)
Land: Deutschland
E-Mail: Vergabekammer@bsw.hamburg.de
Telefon: +49 4042840-3230
Fax: +49 4042731-0499
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7324bb48-e21d-4241-9de0-68e5de3da25f - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung über das Bestehen eines Prüfungssystems
Unterart der Bekanntmachung: 15
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/07/2026 16:33:08 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 514512-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 141/2026
Datum der Veröffentlichung: 24/07/2026